

Wiedner Weihnachtsfeiern.

Der pädtische Kindergarten in der Rhodusgasse gab auch heuer seinen Böglingen ein hübsches Weihnachtsfest, das im schön dekorierten Turnsaale der Knabenvolksschule stattfand. Außer den Eltern der Kinder hatten sich auch die im Hause befindlichen Lehrpersonen und zahlreiche Festgäste, darunter die Obermagistratsräte Arzt und Schaufler, Frau Bezirksschulinspektor Zahne samt Tochter und Entlekindern usw. eingefunden. Die herzigen Kinder sangen unter der Leitung der Obergärtnerin Wenzlar und der Kindergärtnerin Leis reizende Lieder und führten hübsche Spiele auf, die den Beifall aller Anwesenden fanden. Zum Schluß dankte Herr Direktor Philp als pädagogischer Leiter den Gästen für den Besuch und den beiden Kindergärtnerinnen für die aufgewendete Mühe sowie allen Gönnern für die Förderung des Kindergartens, der sich auch in der Kriegszeit bestens bewährt hat. Mit einem dreimaligen Hoch auf den Kaiser und der Vertelung der zahlreichen Geschenke schloß die schöne Feier. — Tags vorher hatte der Wiedner Knabenhort in demselben Saale seine Weihnachtsfeier abgehalten, die ebenfalls einen recht schönen Verlauf nahm. Hier konnte Obmann Banosch den Bezirksvorsteher Ehrwart als warmen Förderer des Hortes begrüßen. Die Festrede hielt Kooperator Kern, das gelungene Arrangement führte Hortleiter Senger durch. — Eine geradezu glänzende Weihnachtsfeier gab auch für die verwundeten Soldaten im Ehrhospital, wo sich ebenfalls zahlreiche Festgäste eingefunden hatten. Rektor Till hielt eine tiefempfundene Ansprache, worauf ein allegorisches Festspiel aufgeführt wurde, dessen poetischer Text von Professor Alois Kreidl stammt. Die musikalische Leitung lag in den bewährten Händen des Karl Treiter, Regie und Ausstattung zeigten von besonderem Geschick und auserlesenem Geschmac der Frau kaiserlichen Rat Ehrbar. Die mitwirkenden Kinder sangen allerliebste, während sich als wirksame Sprecherinnen Fräulein Elly La Grange (Schmerz), Editha Ehrbar (Liebe) und Elfriede v. Decastella (Friede) bewährten. Zum Schluß große Beteiligung und Bewirtung der Soldaten, die von dem Gegebenen hoch befriedigt waren.